



**Verein der Freunde
der Lenaschule
Temeswar e.V.**

Brucknerstr. 14
76437 Rastatt
www.lenaschule.eu

7. Mai 2016

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Lenaschule,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen rund um den Verein und die Lenaschule informieren.

1. Möbeltransporte an die Lenaschule.....	1
2. Bibliotheksverwaltungsprogramm für die Lenaschule.....	2
3. Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerb.....	2
4. Carmen und Jakob Walbert Förderpreis.....	2
5. Stefan Hell an der Lenaschule.....	3
6. Nachrichten von Mitgliedern.....	3
7. Einladung zur Mitgliederversammlung.....	4

Vereinsregister des
Amtsgerichts Rastatt
Register Nr. VR 1011

Der Verein ist als
gemeinnütziger Verein
im Sinne der §§51 ff.
AO vom Finanzamt
Rastatt anerkannt.
Steuer-Nr.
39074/04172

1. Möbeltransporte an die Lenaschule

Wie bereits im letzten Newsletter angekündigt, brachen Ende Dezember und Anfang Januar insgesamt drei Sattelschlepper vollbepackt mit Tischen und Stühlen für die Klassenzimmer, Wandtafeln, Schränke, Labortischen sowie Möbel für die Sekretariate und das Lehrerzimmer von der Carl-Spitzweg-Realschule aus München und der Realschule Prien am Chiemsee Richtung Lenaschule auf. Dort wurden sie schon sehnsüchtig erwartet, konnte die Schule doch Anfang Januar nach (teilweisem) Abschluss der Innenrenovierung wieder in ihr angestammtes Gebäude in der Gheorghe-Lazar-Straße umziehen. Unmittelbar mit der Organisation befasst, tatkräftig anpackend und für das Gelingen verantwortlich waren die Schulleiterinnen der drei Schulen: Karin Müller von der Carl-Spitzweg-Schule, Andrea Dorsch von der Priener Schuler und Heli Wolf von der Lenaschule. Der Verein der Freunde der Lenaschule hat die Transportkosten in Höhe von insgesamt rund 3500 Euro getragen. Dank eines erfolgreichen Antrags beim Bayerischen Staatsministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Integration erhielten wir eine einmalige Transportkostenbeihilfe in Höhe von

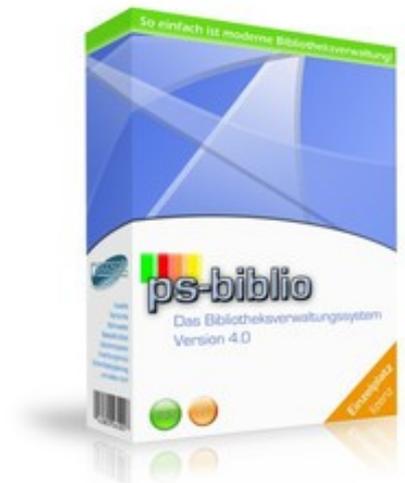


1000 Euro. Weitere Informationen sowie Fotos sind auf unserer Webseite zu finden:

<http://www.lenaus Schule.eu/index.php/projekte/ausstattungsderschule/moebel schule/156-schulemoebeltransport2016>

2. Bibliotheksverwaltungsprogramm für die Lenaus Schule

Der Verein hat für die Schule das Bibliotheksverwaltungsprogramm PS Biblio der Firma paidosoft aus Sindelfingen beschafft. Mit diesem, speziell für Schulbibliotheken entwickelte Programm kann die Schule ihren, auch Dank der umfangreichen Bücherspenden durch den Verein, stetig wachsenden Bücherbestand digitalisieren und die Ausleihe und Benutzerverwaltung automatisieren. Ebenfalls angeschafft wurde ein Barcode-Scanner zum Einlesen der Benutzerausweise sowie der Buchkennungen, die mit dem Programm erstellt werden können. Nach der Erfassung des Buchbestandes und ersten Erfahrungen mit der Benutzung ist die Erweiterung mit einer webOPAC-Schnittstelle möglich, so dass Recherche in der Schulbibliothek und die Medienverwaltung durch die Nutzer auch über das Internet möglich sein werden.



3. Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerb

Der Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerb im Fach Deutsch wird dieses Jahr am 10 und 11. Mai durchgeführt werden. Wie auch in den Jahren zuvor müssen die Zehnt- und Zwölftklässler einen Aufsatz schreiben und sich am darauffolgenden Tag in einer Debatte messen. Die Preisverleihung findet am Freitag, 3. Juni im Festsaal der Lenaus Schule statt.

4. Carmen und Jakob Walbert Förderpreis

Zum ersten Mal in diesem Jahr wird der Wettbewerb in Naturwissenschaften um den Carmen und Jakob Walbert Förderpreis durchgeführt. Preisstifter ist das Ehepaar Dres. Carmen und Jakob Walbert, Absolventenjahrgang 1980. Der Wettbewerb wird jahrgangsübergreifend durchgeführt und kann in bis zu drei Fächern (aus Physik, Chemie, Biologie, Informatik) stattfinden. Er ist mit Preisgeldern von 250 € für die Sieger, 150 € für die Zweit- und 100 € für die Drittplatzieren dotiert, wobei ein Teil des Preisgeldes bar an die Schüler übergeben wird, der andere Teil als Sachpreis. Die Schule erhält jährlich einen Preis in Höhe von 500 €, den sie für die Verbesserung der Laborausstattung oder für Literatur in den naturwissenschaftlichen Fächern verwenden wird.

Der Wettbewerb soll die Freude am Lernen, Experimentieren und Forschen erwecken und ist daher experimentell ausgelegt und bewusst keine Konkurrenz oder Parallelveranstaltung zu den Schülerolympiaden. Gruppen von bis zu drei Schülern schlagen Forschungsthemen einem Gremium von Fachlehrern vor, die darüber beraten und über die Zulassung zum Wettbewerb entscheiden. Die Schüler bearbeiten die Projekte und werden dabei von einem Fachlehrer betreut. Zum Abschluss präsentieren die Schüler

die Projekte vor einer Jury. Diese entscheidet nach den Kriterien Originalität, altersgemäßer Schwierigkeitsgrad, Umfang des eigenen Beitrags der Schüler, Relevanz der Arbeit und Präsentationsgüte über die Sieger.

Der diesjährige Wettbewerb startete Anfang April. Folgende Themen wurden von Schülergruppen vorgeschlagen und zum Wettbewerb zugelassen: „Der Wirkungsgrad verschiedener Spannungsquellen im Vergleich“, „Das Geheimnis des Fliegens“, „Wie funktionieren Raketen“, „Navi-Motorwanze“, „Süße und saure Chemie – eine Analyse von Lebensmitteln“, „Lotus-Effekt“. In der letzten Maiwoche präsentieren die Schüler ihre Projekte vor der Jury. Die Preisverleihung findet in einer gemeinsamen Feier mit der Elsa-Lucia-Kappler-Preisverleihung am 3. Juni statt.

5. Stefan Hell an der Lenaschule

Stefan Hell, Nobelpreisträger für Chemie des Jahres 2014 und ehemaliger Schüler der Lenaschule, wird am 27. Mai seine alte Schule besuchen und eine Podiumsdiskussion mit Schülern und Lehrern durchführen. Am selben Tag erhält er die Ehrenbürgerschaft der Stadt Temeswar und die Ehrennadel in Gold des Deutschen Forums.

Die Lenaschule wird zu Ehren von Dr. Hell im Eingangsbereich der Schule eine Marmorplatte mit der Inschrift:

„Ich bin ein Deutscher aus Rumänien“
Stefan W. Hell

Wir sind stolz auf
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Stefan W. Hell
Nobelpreisträger für Chemie 2014
ehemaliger Schüler der Nikolaus-Lenau-Schule

anbringen.

6. Nachrichten von Mitgliedern

Helga Korodi, seit vielen Jahren Vereinsmitglied und Deutschlehrerin an der Richard-Müller-Schule in Fulda ist auf der Nominierungsliste für den Deutschen Lehrerpreis im Bereich „Unterricht innovativ“. Seit mehr als sieben Jahren führt sie mit der Lenaschule eTwinning-Projekte durch, bei denen die Schüler über das Internet gemeinsam ein Thema erarbeiten. Im Laufe der Jahre wurden Themen wie „Naturliebe, ökologisches Bewusstsein“, eine Zeitreise in den Jugendstil ausgehend von Gustav Klimts Beethovenfries, „Europa betrifft mich“, „Die utopische Klasse“ u.a. bearbeitet. Dafür erhielt sie und ihre Partnerin von der Lenaschule, Deutschlehrerin Astrid Otiman das Qualitätssiegel des eTwinning-Projektes und den „Europäischen Preis“ des Landes Hessen. Im Rahmen des Vereins hat Helga Korodi mehrere Möbeltransporte an die Lenaschule organisiert und viele Klassensätze an Lehrbüchern sowie Belletristik für die Schulbibliothek gespendet.

Vereinsmitglied Katharina Eismann gestaltete in Offenbach eine interaktive Ausstellung zum Thema „Grenzgänge“ mit dem Titel „Nach dem Fest das Fest“. Katharina Eismann, die bereits auf dem Lenautreffen 2015 mit ihrer Lyrik zu begeistern wusste, stellt Texte, die von Migration und Heimat handeln, zusammen mit einer Installation des Konzeptkünstlers Sven Eismann und mit Werken des Bühnenbildners Hagen Bonifer aus. Eröffnet wurde die Ausstellung am 21. April mit der Lesung „Von Grenzgängern und Grenzlern“ durch Katharina Eismann. Zu besichtigen ist die Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte Offenbach, Herrnstr. 61, täglich bis zum 22. Mai. Dann findet im Rahmen des internationalen Museumstages die Finissage durch eine Lesung von Katharina Eismann aus ihrem „Bordbuch“ statt. Infos unter: https://www.offenbach.de/microsite/haus_der_stadtgeschichte/rubrik-4/eismann-bonifer-eismann.php

7. Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 10. Juli 2016 findet um 10 Uhr in den Konferenzräumen des Parkhotels Schmid, Augsburgener Str. 28 in 86477 Adelsried die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins statt. Es ist das gleiche Hotel, in dem im Jahr 2013 das große Lenautreffen stattfand. Tagesordnung:

- Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Neuwahl des Vorstands
- Informationen zur Durchführung des Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerbs und des Carmen und Jakob Walbert Förderpreises
- Informationen zum Stand der Renovierungen an der Schule
- Ausstattung der Schule, Planung von Beschaffungen
- Organisation Lenautreffen 2017
- Sonstiges

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wie immer sind auch Gäste sehr willkommen.

Im Namen des Vorstands,

Franz Quint